



The Great Harry Hillman

BIOGRAFIEN DER MUSIKER

Nils Fischer ist Saxofonist und Bassklarinetttist mit einer Vorliebe für tiefe Frequenzen. Er bewegt sich in verschiedenen Stilrichtungen des Jazz. 1988 in Gelsenkirchen geboren, genießt er ersten Saxofon- und Ensembleunterricht bei Andreas Krennerich an der Musikschule Germersheim. 2008 zieht es ihn zum Musikstudium nach Luzern. Besonders Urs Leimgruber, John Voirol, Reto Suhner, und Frank Möbus hinterlassen wichtige Spuren in seiner musikalischen Ausbildung. Im Juli 2013 schliesst er den "Master of Performance", im Februar 2015 den "Master of Music Pedagogy" und im Juli 2020 den "Bachelor Musik und Bewegung" ab. Seine Working Band The Great Harry Hillman spielt seit 2009 wachsende Tourneen durch Europa und Asien. Im Frühjahr 2015 gewinnt das Quartett den ZKB - Jazzpreis im Moods (ZH). Nils Fischer ist Sideman u.a. bei Blaer, Zürich Jazz Orchestra, Degrees Above, Strahl.Loher.Fischer, Der grosse Bär und Performance Wesen.

David Koch ist Songwriter, Multiinstrumentalist, Produzent, Synthesizer-Fetischist und Circuit-Bender. Im zarten Alter von 10 Jahren begann er als Flötist in einer Klezmer-/Irish-Folk-Band namens Planxy Irwin zu touren. Als er die Musik von John Zorn entdeckte, ließ er die Flöte fallen und nahm die Gitarre in die Hand. Aber vor allem öffnete sich damit das Tor, das ihn in das fraktale Labyrinth der experimentellen Musik führte. Das er übrigens bis heute nicht mehr verlassen konnte!

Koch studierte Jazzgitarre an der Hochschule Luzern bei Frank Möbus. Noch während seines Studiums mitbegründete er The Great Harry Hillman, ein Improvisationsquartett mit einer launischen, Lynch'schen Ader. Die Band tourte ausgiebig und trug wesentlich dazu bei, dass er seinen skulpturalen Sound verfeinern konnte. Da ihn die formalen Beschränkungen der Popmusik sehr faszinierten, gründete Koch ein Trio namens VSITOR (mit Lea Maria Fries und Valentin Liechti). Ihre einzige Full-Length Veröffentlichung (Keep on Running) führte ihn in eine weitere Dimension des Musikmachens ein: Der "Studio als Instrument"-Approach.

Im Mai 2023 veröffentlichte Koch sein erstes Soloalbum mit dem Titel "Dormant", das, wie er selbst sagt, "die Punkte zwischen allem, was ich bisher gemacht habe, verbindet, aber auch genau ausdrückt, wie ich Musik höre".

Samuel Huwyler nutzt seine Kreativität als Quelle seines Schaffens in Musik und Grafik. 1988 in Endingen AG geboren, als Sohn eines Jazzschlagzeugers, ist Musik in seinem Umfeld allgegenwärtig. Instrumente, Papier und Farben wecken schon früh die Leidenschaft Ideen umzusetzen und diese zu präsentieren. Nach 4 Jahren Unterricht in klassischer Gitarre entdeckt er die E-Gitarre und gründet seine erste Rockband "TRD", die bis 2016 bestand. Fasziniert von Saiteninstrumenten wechselt er mit 16 Jahren zum E-Bass, was ihn anschliessend zum Musikstudium an der Hochschule Luzern bewegt. Wolfgang Zwiauer, Uli Heinzler und Heiri Känzig prägen seinen Werdegang als Bassisten. 2013 schliesst er den "Master of Arts - Major Performace Jazz" ab. Er erhält 2015 den Werkbeitrag des Aargauer Kuratoriums. Neben "The Great Harry Hillman" ist er bei verschiedenen Jazz- und Pop-Projekten als Sideman tätig und betreibt das Grafikbüro "Humus Artwork".

Dominik Mahnig, gebürtig aus Willisau (CH) ist ein Schlagzeuger, Improvisator und Komponist. Er beginnt sein Studium 2008 an der HS Luzern - Musik und schliesst 2015 ab mit dem Master of Arts an der HfMT Köln. Seine Spiel ist zu hören auf über 30 Veröffentlichungen und in diversen Rundfunkproduktionen. Er ist Co-Leader von The Great Harry Hillman und The True Harry Nulz, dem Zoom Trio und Placebo Domingo. Er erforscht an der Verknüpfung von Eurorack Synthesizer und Percussion zu einem Elektro Akustischen Klangbild. Mehrfach wurde seine künstlerische Leistung gewürdigt und ausgezeichnet z.B: 2015 mit dem ZKB Jazzpreis (mit The Great Harry Hillman), 2017 mit Kölner Jazzpreis (Horst und Gretl Will- Stipendium) und dem neuen Deutschen Jazzpreis 2017 mit dem Tamara Lukasheva Quartett. Ausserdem spielt er mit folgenden Bands und Musiker:innen: Philip Zoubek Trio, Sebastian Gramss' States of Play Athina Kontou - Mother, In Cahoots (Gratkowski, Zoubek, Landerman, DM) Jonas Engels Own Your Bones, Ava Mendoza, Simon Nabatov, Leonhard Huhn, Christian Lorenzen, David Helm, Luise Volkmann, Lotte Anker, etc.